

# Gehörlosenfremzeitheim Bremen e.V.

Schwachhauser Heerstr. 266 · 28359 Bremen



## INFORMATIONSBLETT

Ausgabe Februar 2008

29. Jahrgang Nr. 1

### Ehrenmitgliedschaften verliehen

Bei der Weihnachtsfeier des Freizeitheims und des Landesverbandes der Gehörlosen am 7. Dezember konnte die 1. Vorsitzende beider Vereine, Sabine Schöning, rund 50 anwesende ehrenamtliche Helferinnen und Helfer begrüßen. Sie dankte allen für ihre Hilfe, beispielsweise bei den Seniorentreffen, dem Kulturfrühstück, unserem Sommerfest und anderen Aktivitäten. Ein besonderer Dank ging dabei an das Ehrenmitglied Otilie Segelke, die weiterhin ganz fleißig Spenden sammelt für unser FZH, indem sie Strickwaren, Taschen, Marmelade usw. verkauft und den gesamten Erlös dem FZH zur Verfügung stellt. Hierdurch konnte sich unser Verein bereits über viele hundert Euro freuen.

Auch dem Ehemann Johann Segelke galt ein großes Lob und Dank, da er über viele Jahre beim Seniorentreffen geholfen hat und in früheren Jahren sehr handwerklich für das FZH tätig war. Aus Altersgründen hat er sich jetzt etwas zurück gezogen. Das Freizeitheim dankt ihm für



seine Hilfe mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft.

Eine weitere Urkunde als Ehrenmitglied händigte Sabine Schöning an Georg Lott aus. Er war

früher Vorstandsmitglied des FZH, eine tatkräftige Hilfe bei vielen Verschönerungsarbeiten und

unterstützt uns mit seiner Frau Inge weiterhin bei der monatlichen Versendung der Infoblätter. Durch diverse Spenden (beim Sommerfest etc.) sowie durch Mittel aus der Jugendförderung konnte die seit langem geplante neue Küchenausstattung angeschafft werden. Die beiden gegenüberliegenden Küchenzeilen vor dem Durchgang zum Clubraum wurden komplett abgerissen und durch schöne neue Blöcke ausgetauscht. Die cremeweißen Schränke und die blaue Arbeitsplatte sehen sehr ansprechend aus. Sehr angenehm ist auch der Hochbackofen (zwischen den Fenstern) und das neue Ceran-Kochfeld. Nun kann die Küche wieder gut genutzt werden, z.B. auch für Kochkurse der Jugendlichen.

Der Einbau wurde von unserem Mitglied Olaf Burchardt als Fachmann für Kucheneinbauten sowie von Werner Schöning durchgeführt. Vorab half Walter Bock bei der Verlegung der neuen Stromanschlüsse. Allen Helfern nochmals herzliches Dankeschön.

### Spenden für das FZH

Zum Jahreswechsel erhielten wir diverse Spenden: Der Verein Otilie-Hoffmann-Haus überreichte uns wie in den Vorjahren wieder einen Scheck über 500,- €, ebenso bekamen wir 500,- € von der Bremer Autohandels- und Verwertungs-GmbH (Erwin Meyer). Doris Galda und Lisa Eidens spendeten je 100,- €. Die Firma Schmidmeyer überreichte uns 50,- €. Der Weihnachtsbasar hatte einen Erlös von 235,- €. Allen Spendern gilt unser herzliches Dankeschön!

## KOFO mit Helmut Vogel

Am Freitag, 22. Februar '08 findet um 19.00 Uhr wieder eine KoFo-Veranstaltung statt.

Diesmal lautet das Thema **Taubsein und Taubheit**.

- Was ist der Unterschied darin?
- Behindertengruppe und/oder Sprachliche Minderheit?
- Was können wir daraus machen?

Das Referat wird von Helmut Vogel aus Hamburg durchgeführt.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen...

Das KOFO-Team

## Deaf - Caveman begeisterte...

Volles Haus am Montag, 14. Januar im „Schlachthof“! Schon der Name Marco Lipski garantierte Erfolg, ist er doch allen Gehörlosen aus „Sehen Statt Hören“ hinreichend bekannt. Da brauchte es keine große Kulisse; sein Spiel, seine Gebärden und seine Mimik sagten alles!

Was bei den Hörenden in „Caveman“ schon gut ankam, war bei den Gehörlosen DER Knüller.



Lipski`s Gegenüberstellungen von Männern und Frauen rissen zu Lachsalven hin ; kaum konnte man sich zwischenzeitlich etwas beruhigen – schon folgte die nächste Pointe und die Lachmuskeln wurden arg strapaziert.

Im Publikum sah man zahlreiche Gäste aus dem niedersächsischen Umland, aus Bremerhaven und sogar aus NRW. Auch Hörende wurden auf den Bänken gesichtet.

Einstimmiges Urteil: Erfolg auf der ganzen Linie!

## Senioren und Gehörlosenverein

Beim Seniorentreffen am Mi., 6. Februar wird wieder Fasching gefeiert. Zur lustigen Feier werden alle Besucher gebeten, wieder ihre netten Kappen und anderen Kopfschmuck mitzubringen.

Der Gehörlosenverein trifft sich im Februar nicht am 10., sondern erst am 17.02., bitte notieren!

## Ahnenforschung und Archiv

Ich möchte im Frühjahr oder Herbst einen Kurs für Ahnenforschung im FZH durchführen. Wer hat Interesse am Kurs teilzunehmen?? Nur mitbringen: Taufurkunde/Heiratsurkunde/Sterbeurkunde deiner Eltern, deiner Großeltern, auch deiner Urgroßeltern usw.

Wenn ich viele Anmeldungen bekommen habe, können wir einen Termin vereinbaren.

Ich bereite auch einen Besuch des **Konzentrationslagers in Bergen-Belsen** vor, wo ein neues Dokumentenzentrum im letzten Herbst eröffnet wurde.

Ich meine, am besten ist es mit einer Busfahrt (Samstag vormittag Abfahrt). Wer hat Lust mit zu kommen? Ich werde auch Dolmetscher dafür besorgen.

Wir suchen für ein **Archiv** des LV/LGSV/GSV noch Bilder/Fotos/Berichte v. LV unter der Leitung v. Karl Behnken/Alexander Hundertmark u. LGSV (früher GehörlosenSportgemeinschaft) unter Alex.Hundertmark. Wer hat noch Deutsche Gehörlosen Zeitung (DTSP, früher Deutsche Taubstummen Sportzeitung) und Zeitschrift vor 1945 Deutsche Gehörl.Zeitung "Die Stimme" usw.aufbewahrt??

Wer kennt die Nachkommen von den Gebrüdern Rahe, Fritz Ellmers, Albert Schmidt, Hermann Bruns, Alexander Hundertmark, Carl Puich, Willi König, Ernst Breitzkreutz (ledig??), Gebrüder Knop, Flieger usw.? Ausserdem suche ich noch die alten Videofilme (Nazizeit u.DGS in Alfeld, München, Bremen), auch Dias.

Bitte meldet Euch bei mir zur Angabe der Adressen, auch für die Ausleihung von Filmen und Fotos, gern übernehmen wir auch Unkostenbeiträge. Es ist höchste Zeit für die Ausstellung zur Geschichte des LGSV/LV/GSV mit Film- oder Diavorführung usw.

Adresse: Gehörlosen Geschichtliche Werkstatt Bremen, z.H. Rüdiger Schultz-Winter (Historiker), Liselotte Thomamüllerstr. 28, 28219 Bremen, e-mail: Fam.Schultz Winter@t-online.de oder Faxnr. 6437555

Interessierte sind auch herzlich eingeladen zum MitarbeiterTreffen, jeweils am 3. Freitag um 19.00 Uhr im FZH, 1. Obergeschoss.

## Kurse des IFD

Der Integrationsfachdienst bietet vom 7.-11. April wieder ein ArbeitskollegInnen-Seminar in Rendsburg als Bildungsurlaub an. Hörgeschädigte können mit ihren Kollegen daran teilnehmen, Anmeldeschluß ist der 1. März.

Vom 21.-25. April findet der Kurs "Förderung der deutschen Schriftsprache" mit Ilka Seeberger statt. Hier ist ein gutes Grundwissen Voraussetzung für den Kurs. Meldeschluß ist der 14. März, nähere Infos: [www.ifd-bremen.de](http://www.ifd-bremen.de)

## GSV feierte Weihnachten

Da fühlte sich der Weihnachtsmann so richtig wohl: Der rot berockte Geselle war unumstrittener Star der Weihnachtsfeier des GSV Bremen im Gehörlosenfreizeitheim. Im festlich geschmückten Clubraum drehte sich beinahe alles um den Mann mit dem Rauschebart, der die Geschenke für die fleißigen Sportlerinnen mitgebracht hatte,



weil die Kinder gute Leistungen beim Training gezeigt hatten. Bis zum Abend saßen Eltern und Kinder gemütlich zusammen bei Kaffee, Glühwein, Torte und leckeren Waffeln. U.S.

## Basketball-Spiel und Feier

Das letzte Training im alten Jahr absolvierten wir am 20. Dezember. An diesem Tag hatte unser hörender Trainer Vadim ein Freundschaftsspiel gegen eine russische Mannschaft vermittelt. Der Trainer fungierte als Schiedsrichter. Wir spielten im Mixed mit Ayla Dogan, Stefan Bolte, Kathrin Wegner, Tobias Wegner, Arun Chandrapalan,

Thorsten Börger und Katja Bardt. Zur Halbzeit stand es 18:16 für die Russen. Sie spielten mit vollem Einsatz und waren stark. Auf den verschiedenen Positionen müssen wir uns noch verbessern. Das Endergebnis: 65:54 für die russische Mannschaft; aber wir haben Spaß gehabt und lernten daraus vor dem Start ins Neue Jahr.



Danach

hatten wir am 21. Dez. unsere Weihnachtsfeier bei Strikees, wo die Abteilungsleiterinnen Katja und Sandra einen riesigen Tisch reserviert hatten. Da gab es freie Auswahl am USA-Buffett; alle waren davon begeistert und man konnte essen bis zum Sattwerden. Nach dem Essen vergnügten wir uns beim „Julklapp“. Hier konnte man Geschenke loswerden, die man nicht mehr brauchte. Dann ging es zum Bowling bis Mitternacht! Man bowlte in 2 Gruppen; der Sieger bekam einen Weihnachtsmann. Der war zum Glück aus Schokolade! Wer war der Sieger? Thorsten - der Beste an der Bahn. Mit einer letzten Runde kühlten wir uns ab. Katja B.

## Auch Badminton-Spieler feiern

Alle Mitglieder der Badminton-Abteilung im GSV waren anwesend, als in Br.-Findorff die von P. Sperling und B. Stürenburg organisierte Weihnachtsfeier am 16. Dezember gefeiert wurde. Zuerst vergnügte man sich bei lustigen Spielen, bevor man sich den Weihnachtsschmaus gut schmecken ließ.

Grinsende Gesichter gab es beim Auspacken der Trödelgeschenke, von Petra gestiftet. Na, über Geschmack kann man streiten...! Aber zum Glück kam dann bald der Weihnachtsmann und entschädigte alle mit schönen Sachen. So war die gute Laune wieder hergestellt. B. Stürenburg und K. Niemeyer wurden für 5jährige Mitgliedschaft mit Mini-Präsentkörben bedacht, bevor C. Krause und B. Radeke die Urkunden für Vereinsmeisterschaften und Ranglisten überreichten. Lustige Gesellschaftsspiele rundeten die schöne Feier ab. P. S.

## Termine & Veranstaltungen:

### montags

von 17.00 - 19.00 Sprechstunde Beratungsstelle  
ab 18.30 Fitnesstraining für alle  
ab 19.00 Besprechungen/Sportbüro  
ab 19.00 Gemütliches Beisammensein

### dienstags

von 18.15 - 20.00 Fußball, Sportplatz Kuhhirten  
von 19.00 - 20.00 Schwimmtraining Osterdeichbad  
von 20.00 - 22.00 Basketballtraining, Schule Carl-Goerdeler-Straße

### mittwochs

ab 14.00 14-tägig Gymnastik für Ältere  
ab 14.30 Seniorentreff (jeden 1. Mittw.)  
von 14.30 - 16.30 Sprechstunde Beratungsstelle  
von 15.00 - 17.00 Sprechstunden im IFD-H + IFD-V  
von 15.00 - 18.00 Mutter-Kind-Treff (14-tägig)  
ab 18.00 Rommé und Skat (14-tägig)

### donnerstags

von 18.00 - 19.00 Schwimmtraining Osterdeichbad (nur für Kinder!)  
von 18.15 - 20.00 Fußball, Sportplatz Kuhhirten  
von 18.30 - 20.00 Basketball, Kurt-Schumacher-Allee

### donnerstags

von 19.00 - 21.30 Badminton-Training, Vorkampsweg

### freitags

von 17.00 - 20.00 Jugendtreff (letzter Freitag im Monat)  
von 19.00 - 22.00 Kegeltraining (14-tägig) Sportkegelzentrum Duckwitzstr. Geschichtswerkstatt (mtl. 3. Fr.)  
von 19.00 - 22.00 Deaf-Café und Forum (20 Uhr) (letzter Freitag im Monat)

### sonntags

ab 15.00 Gehörlosenverein (jeden 2. Sonntag im Monat)

Falls nicht anders angegeben, sind alle Termine im FZH, Schwachhauser Heerstr. 266, 28359 Bremen.

### Kontakte:

**Notruf-Fax: Polizei: 362-1859, Feuerwehr: 112**

### Gehörlosenseelsorge der Evangelischen Kirche

- Pastor Ronald Ilenborg 476338  
- Internet: www.egg-bremen.de Fax 476336  
- E-Mail: ilenborg@gehoerlosenseelsorge.de

**Sportbüro:** Tel.: 2449582 Fax: 2449763

### Landesverband / FZH / Dolmetscherzentrale

Landesverband: Beratungsstelle & T/ST 22311-31  
Dolmetscherzentrale (P. George) Bild 22311-32  
E-Mail: info@lv-g-bremen.de Fax 22311-39

### Sprechstunden:

montags: 17.00 - 18.30, mittwochs: 14.30 - 16.30 Uhr  
FZH/LV (alle Räume) T/ST 22311-33  
FZH/LV Vorstandsbüro Fax 22311-38  
Clubraum Fax 22311-36  
Deaf-Café im Internet: [www.deaf-cafe.de](http://www.deaf-cafe.de)

### Integrationsfachdienst Bremen GmbH

#### Fachbereich für hörgeschädigte Menschen

#### Waller Heerstr. 105, 28219 Bremen

- Internet: [www.ifd-bremen.de](http://www.ifd-bremen.de) Tel. 27752-00  
[info@ifd-bremen.de](mailto:info@ifd-bremen.de) Fax 27752-22  
- Leitung: Karin Wiechard Tel. 27752-04  
[wiechard@ifd-bremen.de](mailto:wiechard@ifd-bremen.de)  
- Jasmin Alt Tel. 27752-08  
[alt@ifd-bremen.de](mailto:alt@ifd-bremen.de) Fax 27752-21  
- Petra Diehl Tel. 27752-07  
[diehl@ifd-bremen.de](mailto:diehl@ifd-bremen.de) Fax 27752-23  
- Helga Gehrmann Tel. 27752-17  
[gehrmann@ifd-bremen.de](mailto:gehrmann@ifd-bremen.de)  
- Kai Wehner (gehörlos) Bildtel. 27752-24  
[Wehner@ifd-bremen.de](mailto:Wehner@ifd-bremen.de) SMS 0152 08893510

Sprechstunde des IFD im FZH: **mittwochs 15-17 Uhr!**

## Nächste Termine:

Fr. 01.02. 18.00 Pokerabend  
Fr. 08.02. 18.00 Schwimmabteilung Versammlung  
Fr. 15.02. 17.00 Basketballabt. Hauptvers.mit Wahlen  
Fr.15.02. - So. 17.02. LAN-Party  
Sa. 16.02. 18.00 Fußballabteilung Versammlung  
Fr. 22.02. 19.00 KOFO "Taubsein und Taubheit"  
Fr. 29.02. 18.00 Badmintonabteilung Versammlung  
Sa. 08.3. / So. 09.3. DC-Kurs Bildbearbeitung  
Fr. 14.03. 18.00 Wanderfreunde Hauptversammlung  
So. 16.03. 14.00 Kidstreff

Sa. 29.3. / So. 30.3. DC-Kurs ebay Anfänger 1  
So. 30.03. 14.00 Kidstreff  
Mo. 31.03. 19.00 Mehrfachbehindertentreff

## Sprechstunde des IFD mittwochs von 15-17 Uhr im FZH:

Änderungen möglich !

Datum	BeraterInnen	
06.02.2008	Diehl	Gehrmann
13.02.2008	Alt	Wehner
20.02.2008	Alt	Gehrmann
27.02.2008	Alt	Wehner

## Kurse im Deaf-Cafe:

Am 08. + 09. März von 9-16 Uhr wird der Kurs "Bildbearbeitung" von Danny Igersky angeboten. Am 29./30. März kann man von Chrissy Daniel in die große Auktionswelt "ebay" eingeführt werden. Sie bietet diesen Kurs für Anfänger an.

Am 26. + 31. März sowie 2. + 7. April gibt Danny Igersky einen Kurs für MS Outlook. Am Wochenende 5./6. April bietet er einen Kurs "Homepage mit HTML und CSS" an.

Oliver Bardt erklärt am Sa. 19. und So., 20. April die Funktionen der Digital-Spiegelreflexkamera. Für Kinder bis 12 Jahre ist der Kurs von Chrissy Daniel am 26./27. April gedacht. Es geht um den Bereich MS Office.

Für alle Kurse gibt es weitere Informationen und Anmeldeformulare auf der Homepage [www.deaf-cafe.de](http://www.deaf-cafe.de). Dort findet man auch schon die Übersicht über weitere Kurse in diesem Jahr. Das Kursprogramm ist wieder sehr umfangreich, es lohnt sich also!

## Niedersächsisches Gleichstellungsgesetz seit 1. Januar in Kraft

Auf das Gleichstellungsgesetz in Niedersachsen musste man sehr lange warten, doch nun ist es endlich in Kraft. Seit Beginn des Jahres haben auch in Niedersachsen Gehörlose Anspruch auf einen Dolmetscher bei sogenannten Verwaltungsverfahren in Landesbehörden.

Auch in Schulen und Kindertagesstätten werden "zur Wahrnehmung der Interessen hörbehinderter Menschen" die Kosten übernommen.

Ebenfalls wurde die Deutsche Gebärdensprache gesetzlich anerkannt. Somit können endlich auch Gehörlose in Niedersachsen auf Dolmetscherunterstützung in vielen Bereichen zurückgreifen.

## Persönliche Nachrichten:

Heinz Schrader wird am 5. Februar 87 Jahre alt. Seinen 81. Geburtstag feiert Roland Liebsch am 9. Februar. Hans-Joachim Heidelberger wird am 23. Februar 83 Jahre und Gesine Knief am 28. Februar 82 Jahre alt.

Wir gratulieren allen zu ihren hohen Geburtstagen recht herzlich!

## Schwimm-Weihnachtsfeier

Am 15.12.07 fand die gemeinsame Weihnachtsfeier der Schwimmabteilung des GSV im Strikee`s Bowling statt, Kinder und Erwachsene machten mit viel Spaß und Freude mit, zum Schluss konnten sich alle auf das leckere Essen freuen und blieben gemeinsam bis zum Abend zusammen.



Wir danken Rüdiger Schultzwinter für die Organisation, sowie allen Mitarbeitern und insbesondere dem 1. Schwimmleiter Jan Stürenburg, der sich immer um das Training der Schwimmer bemüht. So wird die Mühe oft belohnt, wenn alle fleißigen Sportler auch Erfolg verbuchen können. Wir wünschten allen weiterhin gute Zusammenarbeit. U.S.

## Fitnessgruppe auf Kohlfahrt

Die Fitnessgruppe traf sich am 12. Januar 2008 fröhlich und gut gelaunt zu einer Kohlfahrt in Bremen-Grambke. Zum Glück hörte der Regen auf, sodass wir den Ausflug im Trockenen starten konnten. Nachdem die Kohlköniginnen 2007, Hannelore und Bettina, uns begrüßt hatten, machten wir uns auf den Weg. Dieser führte Richtung Lesumdeich, wir konnten uns wunderbar unterhalten, weit entfernt vom Straßenverkehr, ohne aufpassen zu müssen.

Der Marsch wurde auch von einem Spiel begleitet. Wir hatten ein Kegelspiel ausgewählt und mussten aufpassen, dass die Kugel nicht im Graben landete. Aber es passierte dann doch und alle halfen mit, die Kugel im braunen Wasser wiederzufinden. Zum Glück war das Bächlein



nicht tief. Angelkönigin: Petra, nachdem Bettina die Kugel geordert hatte. Alle mussten jedoch als "Kettenfunktion" herhalten, sonst wäre Petra

unweigerlich in den Graben gerutscht. Nach dem Foto-Schnappschuss von Hannelore war erst mal Tanken (= ein Kurzer) erforderlich. Das Lachen war dementsprechend...

Gegen Mittag kehrten wir im Restaurant Burger Tenne ein. Uns überraschte ein wunderschöner, weiß gedeckter Tisch im warmen Kaminraum. Ganz für uns alleine! In dieser gemütlichen Atmosphäre schmeckte das Essen sehr gut. Alle waren sehr zufrieden. Nach dem Essen brachte die Fitnessleiterin Beate alle in Erstaunen. Sie bedankte sich mit einem hübschen Blumenstrauß bei Bettina für ihre alljährliche, zuverlässige Arbeit in der Fitnessgruppe.

Kurz vor Schluss mussten natürlich noch die Kohlköniginnen 2008 ausgelost werden. Wer ein Glücksschwein bekommen hatte, wurde zur Königin gewählt. Ingeborg und Beate sind die Kohlköniginnen 2008 und wurden mit einem Schweinchen gekrönt. Alle sind gespannt und freuen sich auf die nächste Kohlfahrt. Es war ein sehr schöner Tag. Vielen Dank an Hannelore und Bettina!  
Beate Fast

## Tanztheater Workshop für Gehörlose und Hörende

Eigene Tanz – Ideen – Fantasien – Theater entwickeln.

Theater; das ist Gebärdensprache mit schönem Gedicht und Gebärdensprache.

Tanz; Gedicht/Poesie im Tanz bewegen.

In Solo-, Partner- und Gruppenimprovisation sowie im Experiment mit Objekten, Gebärdensprache u.a. werden vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten erforscht.

Grundlagenkenntnisse in deutscher Gebärdensprache sind Voraussetzung für die Teilnahme.

Zeiten des Workshops:

Samstag 01.03.08 um 11:00 – 17:00 Uhr

Sonntag 02.03.08 um 10:00 – 14:00 Uhr

Ort: tanzwerk

Lagerhaus – Schilderstr. 12-19, 28203 Bremen

Kosten: 60.-Euro, 50.-Euro ermäßigt

Anmelden: Fax: 0421/2439764,

email: [tanzdgs@web.de](mailto:tanzdgs@web.de)

Doris Geist

## TESS-KOFO/DC-Forum ein voller Erfolg

Am Freitag, 25. Januar kamen ca. 70 Interessierte zu der Veranstaltung ins FZH, die vom KOFO-Team und dem Deaf-Cafe-Forum organisiert wurde.

Eingeladen war als Referent Dennis Ohlsen von der Deutschen Gesellschaft. Im ersten Teil erklärte er sehr ausführlich das Angebot von TESS, per Gebärdensprache oder Schrift einen Dolmetscher für kleine Telefonate etc. nutzen zu können. Die Zugangsmöglichkeiten sind vielfältig.

Video-Dolmetscher kann man über PC mit Webcam oder über Bildtelefon anrufen, später auch mit Handy. Schriftdolmetscher sind über PC oder Schreibtelefon zu erreichen. Die Dolmetscher stellen dann eine direkte Verbindung zum Hörenden her, mit dem man telefonieren möchte.

Sehr interessant war dann auch die Live-Demonstration, bei der einmal ein Nachbar und einmal die hörende Mutter angerufen wurde. Diese war total überrascht, dass sie plötzlich mit ihrer gehörlosen Tochter telefonieren konnte und nicht mehr faxen muss.

Ähnlich überrascht waren auch viele Teilnehmer. Das Interesse war groß, so bleibt zu hoffen, dass sich auch viele für den TESS-Dolmetschdienst anmelden, um so selbständiger und unabhängiger zu sein und auch "mal eben" telefonisch einen Termin zu vereinbaren, einen Tisch im Restaurant oder eine Pizza zu bestellen oder mit den hörenden Verwandten telefonieren zu können.

## Seminar beim Netzwerk der GL-Stadtverbände

Vom 03.01. bis 06.01.2008 nahmen Sandra Schultze und ca. 30 andere Teilnehmer der Stadtverbände in Deutschland an einer Fachtagung des Netzwerkes in Eisenach teil.

Es wurden einige wichtige Themenprogramme durchgeführt, über Öffentlichkeitsarbeit, Business und Sozialwirtschaft. Sozialmarketing besteht aus 3 wichtigen Bausteinen. Dienstleistung: Professionelle Außendarstellung, Glaubwürdigkeit und Nachhaltige Beziehungspflege.

Wie man strategisch die Vereinsarbeit führen, umsetzen und realisieren kann: Image, Kunden/Mitglieder, Finanzen und Personal, alles muss berücksichtigt werden. Man sollte Visionen haben und Ziele festlegen. Über Marktwachstum und relativen Marktanteil wurde auch gesprochen sowie über das Persönliche Budget.

Für das Jahresmotto 2008 haben wir auch einige Vorschläge abgestimmt: „Mehr wissen - mehr bewegen - mehr umsetzen“ und für den Aktionstag in Karlsruhe im Mai ist das Motto: „Arbeit und Bildung als Basis der Teilhabe“. Da wird eine Demo als „Deaf-Parade“ gemacht, in Planung sollen auch Motorräder auf der Demo mitfahren. Auf nach Karlsruhe!!

Alexander von Meyenn berichtete uns über die Kulturtage in Köln und die genaue Planung. Bis Ende Dezember haben sich schon 1400 Leute dafür angemeldet.

Auch diesmal waren wir in der frischen Luft auf der Wartburg.  
S. Schultze

## 15. Behindertenparlament

Zum 15. Mal trat am 07. Dezember 2007 anlässlich des Welttages der Behinderten das Bremer Behindertenparlament zusammen. Sein diesjähriger Präsident, Matthias Weinert, begrüßte die anwesenden Vertreter der Fraktionen behinderter Menschen herzlich. **Selbstbestimmt Wohnen – so geht das!** So lautete das Thema des Parlamentes. Etliche Beschlussvorschläge wurden hierzu besprochen und angenommen, um damit die Wohnsituation behinderter Menschen zu verbessern. Die anwesenden Politiker betonten in ihren Redebeiträgen zu einzelnen Beschlussvorschlägen, dass sie sich für die Belange behinderter Menschen einsetzen wollen.

Horst Frehe sagte mit Blick auf die im November im Haushaltsentwurf angekündigte Streichung der Fördermittel für die LAGS, dass Bündnis 90/Die Grünen sich als Koalitionspartner der SPD für den Erhalt der Mittel einsetzen werden. Und auch Elisabeth Motschmann von der CDU sprach sich gegen Einsparungen bei behinderten Menschen aus.

Dieter Stegmann von der LAG Selbsthilfe erinnerte in einem seiner Redebeiträge die Politiker an frühere Versprechen, die nicht eingehalten wurden.